

Der gute Ton bei der RhB

Von David Wiegratz und Thomas Glükler

Rhätische Bahn InfoRetica, Nr. 1/2011

Am 12. Dezember 2010, anlässlich der grossen Advents-rundfahrt des Vereins «pro Salonwagen RhB», kam das neueste Kind der RhB, der Piano-Barwagen WR-S 3820, zu seinem ersten kommerziellen Einsatz. Inmitten der Salonwagen des Alpine Classic Pullmann Express begrüsst seine Crew die Gäste zur Einweihungsfahrt mit dem nun endlich vollendeten Orientexpress in Meter-spur.

«Die Geschichte des Piano-Barwagens WR-S 3820 hatte ihren Anfang vor 15 Jahren», so Willi Hochstrasser, Prä-sident vom Verein «pro Salonwagen RhB» anlässlich der Rollout-Feier des Piano-Barwagens. Damals stand bei der RhB der Abbruch von vier Salonwagen zur Debatte, deren Unterhalt und Restaurierung sich nicht mehr rechnete. Zur Rettung dieser Kulturgüter bildete sich dann anfangs 1997 der Verein «pro Salonwagen RhB» und Ende 1999 erstrahlten die vier Wagen wieder in al-tem Glanz, von der RhB-Hauptwerkstätte meisterlich restauriert. 700 Sponsoren aus der Schweiz und halb Europa, hatten sich an der Rettungsaktion beteiligt.

Doch zu einem richtigen Luxuszug fehlte noch ein Bar-wagen, stellte Alby Glatt, damaliger Vereinspräsident schon im März 1999 fest. Und so startete der Verein «pro Salonwagen RhB» im Jahr 2001 erneut eine Suche nach Sponsoren. Zwei glückliche Fügungen brachten schliess-lich den Durchbruch: eine gute Offerte der RhB, die den Speise-Saalwagen WR-S 3814 zur Umnutzung freigab und die sehr grosszügige Geste eines wohl gesinnten Gönners, die noch offene Restsumme zu übernehmen.

Ebenfalls zum Erfolg beigetragen hat die vorbildliche Zusammenarbeit zwischen der RhB und dem Verein «pro Salonwagen RhB». Gemeinsam wurde ein Umbaukon-zept erstellt, welches sowohl die Bedürfnisse des Vereins

berücksichtigt, zudem aber auch die Kunden- und Marktüberlegungen der RhB enthält. Wie man so schön sagt, entstand eine Win-Win-Situation.

Am 28. Januar 2010 bewilligte der Verwaltungsrat der RhB den Umbau des Speise-Saalwagens WR-S 3814 zu einem Piano-Barwagen. Am 1. März 2010 erfolgte im R-ES, dem Rollmaterial-Engineering der RhB, der Start-schuss zu einer intensiven Konstruktions- und Enginee-ringphase.

Einige technische Wagen-Highlights:

- Digitalpiano
- Bartheke mit 8 Getränke Kühlschubladen, gekühltem Flaschensumpf und Thekenvitrine
- 9 Barhocker aus Echtleder
- Lounge bestehend aus drei Drehsesseln, einem Zweier- und einem Ecksofa in Echtleder
- 3 Salon- und 2 Stehtische
- Office mit Kaffeemaschine, Geschirrspüler und Eiswürfelmaschine
- Wandklimagerät
- Wasseranlage mit 200 L-Wassertank, UV-Wasserent-keimung und Entkalkung zur Generierung von Trinkwasser
- Bordnetzrichter für Stammnetz- und Bernina-spannung

Vier Monate und 900 Konstruktionsstunden später wa-ren sämtliche Fertigungsunterlagen erstellt und der technische Auftrag zum Umbau des Wagens im R-ER, dem Fachbereich Erneuerung des GB Rollmaterial, plat-ziert. Am 10. August 2010 wurde der Umbau des WR-S 3814 zum Piano-Barwagen von den Spezialisten und Handwerkern der Hauptwerkstätte Landquart in Angriff genommen.

Vier Monate und 900 Konstruktionsstunden



Rollout-Feier am 4. Dezember 2010

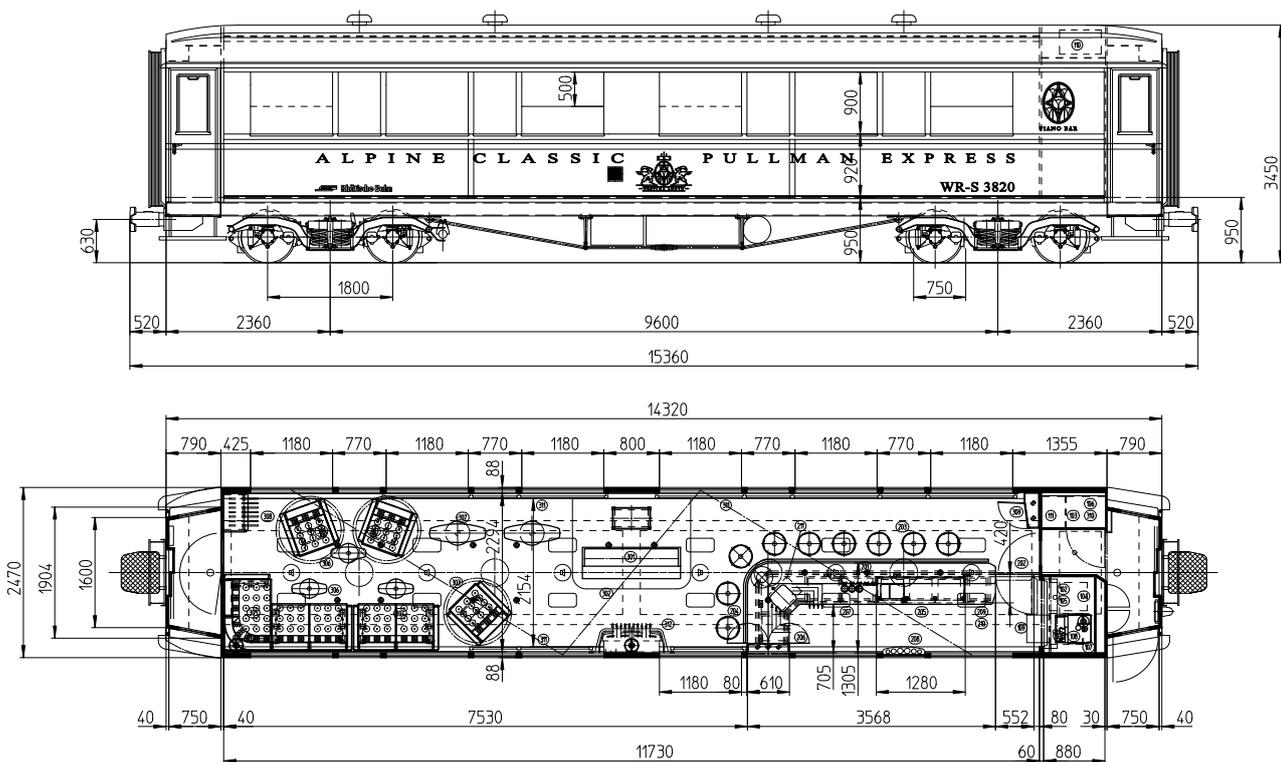


Nach etwas über 2500 Umbau-Stunden konnte der Piano-Barwagen WR-S 3820 am 4. Dezember 2010 im Rahmen einer kleinen Rollout-Feier seinen Sponsoren und den Medien vorgestellt werden.

Aussen ganz im Look der Alpine Classic Pullmanwagen gestrichen, versprüht der Fahrgastraum aus einheimischem Nussbaum, Bündner Speckstein, schwarzem Echtleder und viel Gold und Messing den notwendigen Hauch von Luxus und Nostalgie, um eine Fahrt mit dem Piano-Barwagen zu einem einmaligen Erlebnis zu ma-

chen. Und mittendrin, auf einem Nussbaum-Parkett, unterhält der Pianist über die Tasten des ganz in schwarz gehaltenen Digital-Pianos seine Gäste. Und das gehört nun seit dem 12. Dezember 2010 ganz zum guten Ton einer Charter- oder Erlebnisfahrt mit der RhB.

Geschätzte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, helfen Sie mit die Piano-Bar ins Rollen zu bringen. Begeistern Sie Ihr privates wie aber auch Ihr geschäftliches Umfeld von der aussergewöhnlichen Piano-Bar. Die Barcrew freut sich auf Sie und/oder auf Ihre Kunden.



Ein Prosit auf das Bijou



Der erste Einsatz

